

Protokoll der asp-Mitgliederversammlung vom 11.09.91 in Köln

Der Vorsitzende begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste (Teilnehmerliste in der Anlage).

TOP 1: Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde wie versandt (siehe Anlage) angenommen.

TOP 2: Bericht des Vorstands und Aussprache

Der Vorstandsbericht für den Zeitraum von 1989 bis 1991 wurde vom Vorsitzenden in schriftlicher Form vorgelegt (siehe Anlage) und zusätzlich auszugsweise kommentiert. Eine ausführliche Diskussion erfolgte im Hinblick auf einen möglichen Verlagswechsel bei der Herausgabe der Zeitschrift "sportpsychologie". Dabei wurde deutlich, daß die Mitglieder den Überlegungen des Vorstands folgen und die vorgesehene Verhandlungsstrategie befürworten.

Der Bericht über die Jahrestagung in Darmstadt (bps Band 24) wurde dem Leiter der Tagung, Roland Singer, vom Vorsitzenden mit Dank überreicht. Der Vorsitzende bedankte sich bei den Vorstandskollegen für die Mitarbeit.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer

Für die Kassenprüfer berichtete Dieter Teipel über die am 19.08.91 erfolgte Kassenprüfung. Es gab keinerlei Beanstandungen. Der Kassenbericht ist als Anlage beigelegt.

TOP 4: Entlastung des Vorstands

Der Antrag auf Entlastung des Vorstands wurde von den Mitgliedern einstimmig positiv beschieden.

TOP 5: Vorstandswahlen

Zunächst wurde Klaus Willimczik als Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Die dann durchgeführten Vorstandswahlen ergaben folgenden asp-Vorstand für den Zeitraum von 1991 bis 1993:

1. Vorsitzender: Dieter Hackfort (München)
2. Vorsitzender: Roland Singer (Darmstadt)
- Geschäftsführer: Erwin Hahn (Köln)

Beisitzer : Günter Beier (Potsdam)
 : Karin Fobe (Leipzig)
 : Peter Schwenkmezger (Trier)
 : Ulrike Ungerer-Röhrich (Darmstadt).
 Ein Wahlbericht ist als Anlage beigelegt.

TOP 6: Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer wurden Dieter Teipel und Dieter Schmidt bestätigt.

TOP 7: Regelung der Mitgliedsbeiträge für die nächste Amtsperiode

Für die bis zum 31.12.91 getroffene Regelung für die Mitglieder aus den neuen Bundesländern galt es, eine anschließende Regelung zu treffen. Die Mitgliederversammlung beschloß, den Mitgliedern aus den neuen Bundesländern eine Sonderregelung einzuräumen, nach der sie 60%, das entspricht 45,-- DM (incl. der Zeitschrift), Mitgliedsbeitrag zu entrichten haben.

TOP 8: asp-Tagung 1992


Die nächste Jahrestagung der asp wird vom 3. bis 5.9.1992 in Giessen unter der Leitung von Dorothee Alfermann stattfinden. Als Rahmenthema ist "Psychologische Aspekte von Sport und Bewegung in Prävention und Rehabilitation" vorgesehen.

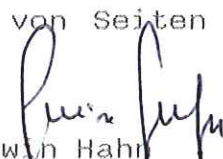
TOP 9: Verschiedenes

Der Vorstand wies darauf hin, daß die asp von ihr initiierte und/oder organisierte Veranstaltungen auch selbständig beim BISP zur Förderung beantragen wird. Veranstaltungen, die einen weiteren Rahmen vorsehen, lassen sich ggf. über die dvs organisieren und unterstützen.

Der Vorstand forderte dazu auf, aus den Reihen der Mitglieder im Hinblick auf den kommenden Kongreß der DGfP in Trier aktiv zu werden und ggf. einen Arbeitskreis zu einem sportpsychologischen Thema zu organisieren. Hierzu bittet der Vorstand um Rückmeldungen und bietet seine Unterstützung an.

Abschließend wurde noch auf die Neuwahlen zum FEPSAC-Vorstand hingewiesen, bei denen Erwin Hahn erneut für die Position des Geschäftsführers kandidiert und von Seiten der asp unterstützt wird.


 gez. Dieter Hackfort
 (1. Vorsitzender)


 Erwin Hahn
 (Geschäftsführer)

PROTOKOLL ÜBER DIE WAHLEN ZUM asp-VORSTAND
im Rahmen der Jahreshauptversammlung
am 18. September 1991

Auf Vorschlag von DIETER HACKFORT wird KLAUS WILLIMCZIK einstimmig zum
Wahlleiter gewählt.

Für die Wahl zum 1. Vorsitzenden wird DIETER HACKFORT vorgeschlagen.
Die Wahl hat folgendes Ergebnis:

Ja-Stimmen : 45
Nein-Stimmen: 14
Enthaltungen: 5
ungültig : -

Herr HACKFORT nimmt die Wahl an.

Für die Wahl des 2. Vorsitzenden wird ROLAND SINGER vorgeschlagen.
Das Wahlergebnis lautet:

Ja-Stimmen : 58
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 2
ungültig : 1

Herr SINGER nimmt die Wahl an.

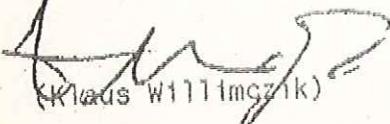
Für die Position des Geschäftsführers wird ERWIN HAHN vorgeschlagen. Herr
HAHN wird bei einer Stimmenthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Für die vier Beisitzer-Plätze kandidieren Herr SCHWENKMEZGER, Herr BAIER,
Frau UNGERER-RÖHRICH, Herr SCHLICHT, Herr KRATZER, Frau FOBE.

Das Wahlergebnis lautet:

SCHWENKMEZGER : 59 Stimmen
BAIER : 42 "
UNGERER-RÖHRICH: 50 "
SCHLICHT : 21 "
KRATZER : 26 "
FOBE : 27 "

Die vier Kandidaten mit den meisten Stimmen sind demnach Herr
SCHWENKMEZGER, Frau UNGERER-RÖHRICH, Herr BAIER und Frau FOBE. Sie nehmen
die Wahl an.


(Klaus Willimczik)

